

BzR Mag. Michael Trinko, BzR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Kaiser, MA, BzR Mag. Martin Much, MSc, BzR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Barbara Kasper, MA, BzR Ingo Höllinger, BA, BzR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Dilek Karadayi, BzR Marcus Altmann

SPÖ Währing



An die Bezirksvertretung für den 18. Bezirk  
Martinstraße 100  
1180 Wien

## **Beteiligungsmöglichkeiten der Bevölkerung bei Großprojekten ausbauen**

Die unterzeichnenden BezirksrätInnen der SPÖ stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 17.12.2020 gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen folgenden

### **Antrag:**

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Bezirksvorsteherin wird ersucht eine Arbeitsgruppe bestehend aus je mindestens einem/r VertreterIn der im Bezirksparlament vertretenen Parteien zur gemeinsamen Erarbeitung von weiteren Beteiligungsmöglichkeiten der Währinger Bevölkerung bei Großprojekten einzurichten. Die Beauftragung der Arbeitsgruppe zur Ausarbeitung eines Fragebogens zwecks BürgerInnenbefragung zum Umbau des Gersthofer Platzls bis spätestens 28. Februar 2021.

### **Begründung:**

Die Beteiligung der Bevölkerung an politischen Entscheidungen stellt nicht nur eine demokratiepolitische wichtige Aufgabe der Politik dar, sondern trägt auch durch die Partizipation der Bevölkerung an politischen Entscheidungen zu deren höchstmöglicher Akzeptanz bei. In der Sitzung der Bezirksvertretung am 12. Dezember 2019 wurden unter anderem zwei Anträge auf Durchführung einer BürgerInnenbefragung hinsichtlich des Umbaus des Gersthofer Platzls gestellt. Beide Anträge wurden mehrheitlich angenommen, jedoch wurde bis dato keine BürgerInnenbefragung durchgeführt. Jedenfalls stellt sich für die SPÖ Währing nicht die Frage, ob das Gersthofer Platzl umgebaut wird, sondern wie. Daher soll eine parteiübergreifende Arbeitsgruppe im speziellen mit der Ausarbeitung eines Fragebogens für eine BürgerInnenbefragung zum Gersthofer Platzl beauftragt werden und sich grundsätzlich mit weiteren Beteiligungs- und Einbeziehungsmöglichkeiten der WähringerInnen bei Großprojekten befassen.